

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **45 (1998)**

Heft 9

PDF erstellt am: **29.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



24. Oktober 1998: Colloquium Sicherheitspolitik und Medien  
zum Thema

## «USA – letzte globale Führungsmacht?»

**JM.** Das Colloquium Sicherheitspolitik und Medien, das dieses Jahr zum siebten Mal von zehn staatspolitischen Organisationen – worunter der Schweizerische Zivilschutzverband – und einer Stabsstelle des Bundesrates durchgeführt wird, hat zum Ziel, die sicherheitspolitische Information und den Dialog zwischen Behörden, Miliz, Wissenschaft und Medien zu vertiefen. Die Tagung 1998 soll die geopolitische Rolle der Vereinigten Staaten und deren Bedeutung für die Staatenwelt – insbesondere Europa und die Schweiz – beleuchten. Wie üblich ist die Teilnahme am Colloquium unentgeltlich.

### Ort:

Hotel Bern, Zeughausgasse 9, Bern.

### Anmeldung:

so rasch als möglich an die  
Zentralstelle für Gesamtverteidigung,  
Information,  
3003 Bern.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Ohne Gegenbericht gilt die Anmeldung als bestätigt.

### Anmeldung

zum Colloquium Sicherheitspolitik und Medien:  
«USA – letzte globale Führungsmacht?»  
24. Oktober 1998, Hotel Bern, Bern

### Inscription

pour le Colloque Politique de sécurité et médias:  
«USA – dernière puissance mondiale?»  
24 octobre 1998, Hôtel Bern, Berne

Titel, Vorname, Name, Funktion / Titre, prénom, nom, fonction

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Organisation, Adresse

\_\_\_\_\_

Telefon/Téléphone

\_\_\_\_\_

Datum/Date

\_\_\_\_\_

### Tagungsprogramm

- 9.00 **Eröffnung**  
Dipl. Ing. ETHZ Roland R. Favre,  
Direktor a.i. der Zentralstelle für Gesamtverteidigung  
(*französisch*)
- 9.10 **Zur Weltherrschaft verdammt?**  
*Die amerikanische Aussen- und Sicherheitspolitik  
zwischen Isolation und Hegemonie*  
Prof. Dr. phil. Christian Hacke,  
Professor für internationale Politik an der Universität der  
Bundeswehr in Hamburg  
(*deutsch*)
- 9.40 **Statement**  
Madeleine May Kunin,  
Botschafterin der Vereinigten Staaten von Amerika in der  
Schweiz  
(*deutsch*)
- 9.50 **Podiumsgespräch:**  
*Amerikanische Aussenpolitik  
als nationale und geopolitische Interessenpolitik*  
(*deutsch/französisch*)
- Prof. Dr. phil. Kurt R. Spillmann,  
Leiter der Forschungsstelle für Sicherheitspolitik  
und Konfliktanalyse, ETH Zürich  
(*Einführung und Leitung*)
  - Prof. Dr. phil. Christian Hacke
  - Lic. iur. Eric Lehmann,  
Präsident der Schweizerischen Radio- und Fernseh-  
gesellschaft, Direktor Edipresse Asien
  - Dr. sc. pol. Theodor Winkler,  
Chef Sicherheitspolitik des Eidgenössischen Departements  
für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport
- 10.45 **Plenumsdiskussion**
- 11.00 Kaffeepause
- 11.30 **Podiumsgespräch:**  
*Rolle der USA in den internationalen Organisationen;  
Haltung zu Europa und zur Schweiz*  
(*deutsch/französisch*)
- Dr. Phil. Hansrudolf Kamer, Stellvertretender Chef-  
redaktor der «Neuen Zürcher Zeitung»  
(*Einführung und Leitung*)
  - Botschafter Dr. iur. Franz von Däniken,  
Chef der Politischen Abteilung I des Eidgenössischen  
Departements für auswärtige Angelegenheiten (EDA)
  - Botschaftsrat Dr. phil. Charles Skinner,  
Politischer Berater der US-Mission bei der Nato, Brüssel
  - Prof. Dr. phil. Fred Tanner, Stellvertretender Direktor  
des Genfer Zentrums für Sicherheitspolitik, Koordinator  
der Programme für diplomatische Studien am Universi-  
tätsinstitut für höhere internationale Studien in Genf.
- 12.30 **Plenumsdiskussion**
- 12.50 **Schlusswort**  
Dr. Hans Eberhart,  
Colloquium Sicherheitspolitik und Medien
- 13.00 Schluss der Tagung